



Regierungsratsbeschluss vom 22. Juni 2021

Eidgenössisches Departement des Innern EDI; Änderung der Chemikalienverordnung; Vernehmlassung

P210401

1. Der Regierungsrat genehmigt das vorgelegte Schreiben an das Eidgenössische Departement des Innern (EDI).

Begründung

Der Bund hat bei den Kantonen und weiteren interessierten Kreisen ein Vernehmlassungsverfahren zur Änderung der Chemikalienverordnung durchgeführt. Mit der Änderung der Chemikalienverordnung soll sichergestellt werden, dass für alle wichtigen Stoffe in der Schweiz sicherheitsrelevante toxikologische und ökotoxikologische Daten vorhanden sind. Damit können die von ihnen ausgehenden Risiken abgeschätzt und gegebenenfalls reduziert werden. Der Regierungsrat begrüsst daher die vorgeschlagene Modernisierung des Anmeldeverfahrens für neue Stoffe und die geplante Harmonisierung der Kennzeichnungsanforderungen in verschiedenen Verordnungen im Bereich der Chemikaliengesetzgebung. Ebenso begrüsst er die neue Rechtsgrundlage für Vollzugsmassnahmen der Kantone bei Verstössen gegen Umgangsvorschriften.

